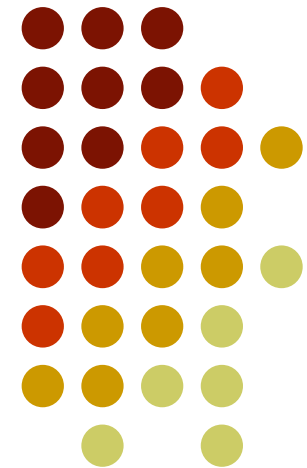


# Mehrsprachigkeit und Deutsch, 2. Teil

---

Kommunikationssprache,  
Schulsprache, Bildungssprache  
Batschuns, 26.09.2012





## Sprachen haben zwei Ebenen

- BICS: Basic interpersonal communicative skills – grundlegende Kommunikationsfertigkeiten
- CALP: cognitive-academic language proficiency – Bildungssprache/Denksprache
  - Die Förderung der schriftsprachlichen Fähigkeiten beginnt in der frühen Kindheit
  - Die Entwicklung beginnt im Elternhaus und ist erst nach der Pubertät abgeschlossen
  - In Kindergarten und Schule müssen die schriftsprachlichen Fähigkeiten weiter entwickelt werden.



## Zwei unterschiedliche Aspekte

- **Mündlich** oder **schriftlich** formulierte Inhalte (andere Wörter, andere Grammatik, z.B. andere Zeitformen, andere Satzstrukturen)
- Der Gegensatz ist jedoch auch einer zwischen Sprache, die sich direkt auf die Erfahrungen im Umfeld bezieht, und Sprache über ein Thema, das nicht direkt “vorhanden” ist (**kontextabhängig - kontextunabhängig**).
- Über das Abendessen sprechen oder eine Diskussion über den Sinn des Lebens oder die Wirtschaftskrise führen

# Von der mündlichen zur schriftlichen Sprache im Stadtbus



- Steh auf! Mach Platz!
- Mach der Frau Platz!
- Bitte steh auf, wenn eine ältere Person deinen Sitzplatz braucht.
- Wir ersuchen Sie Ihren Sitzplatz älteren und behinderten Menschen bei Bedarf zu überlassen.

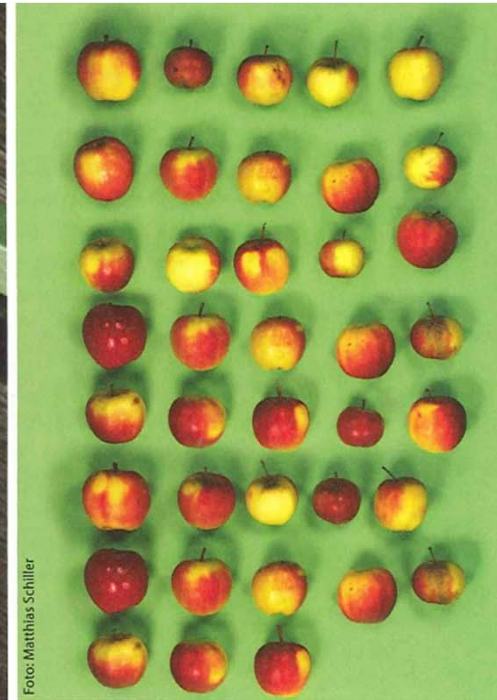


*„Im Salzbergwerk Bad Hall wird Steinsalz abgebaut. Das Salz lagert 40 m unter Meereshöhe, während Bad Hall 155 m über Meereshöhe liegt. Welche Strecke legt der Förderkorb zurück?“*

# Zwei von drei? Wieviel ist das?



Ich habe zwei von drei Äpfeln gegessen.  
Wie viele Äpfel sind noch übrig?



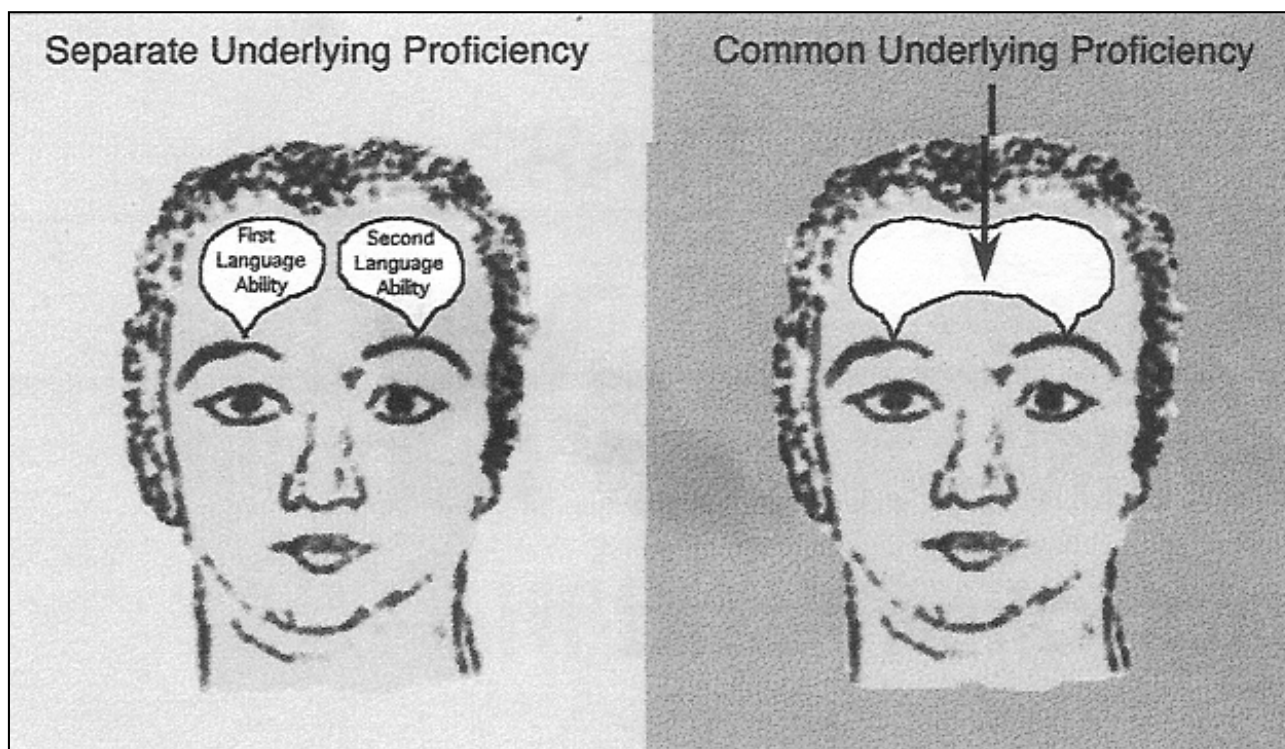
Zwei von drei Äpfeln haben einen Wurm.  
Wie viele Äpfel auf dem Bild haben einen Wurm?



## **Wie können bildungssprachliche Kompetenzen erworben werden?**

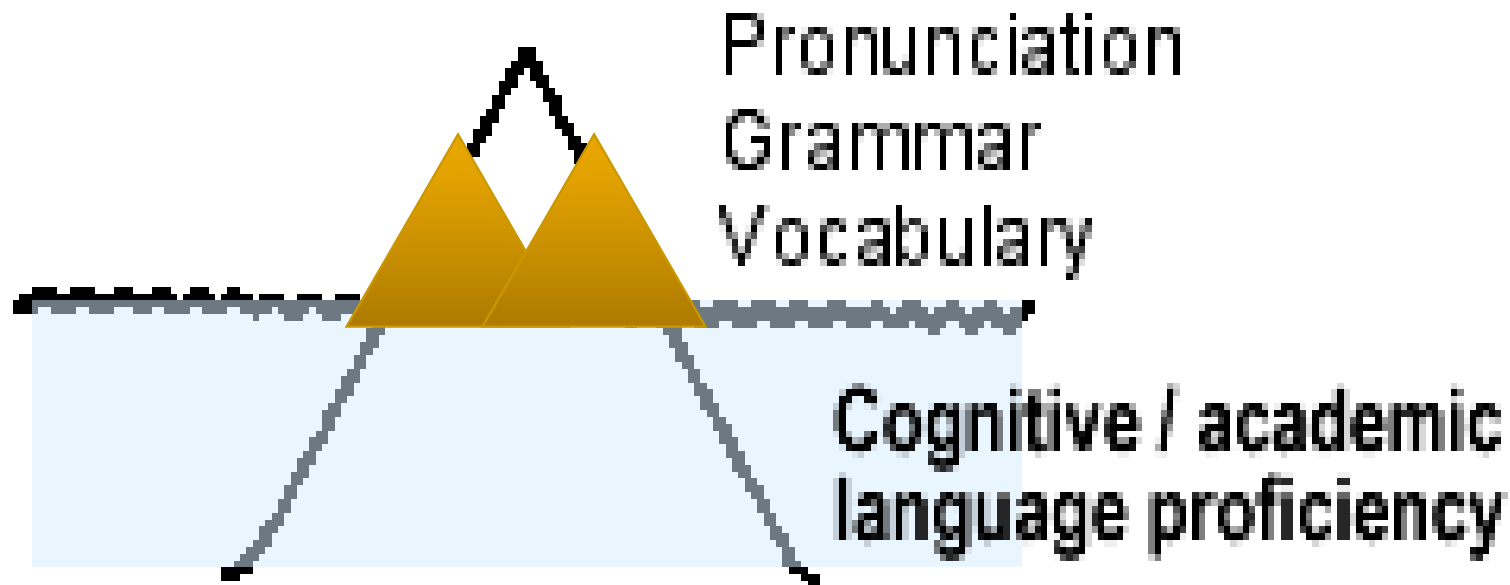
- Sprachen unterstützen sich**
- Konzepte durch sinnliche  
Erfahrung erwerben**
- Sprache kommt vom Sprechen**
- Vorlesen und darüber reden**

# Sprachen sind verbunden



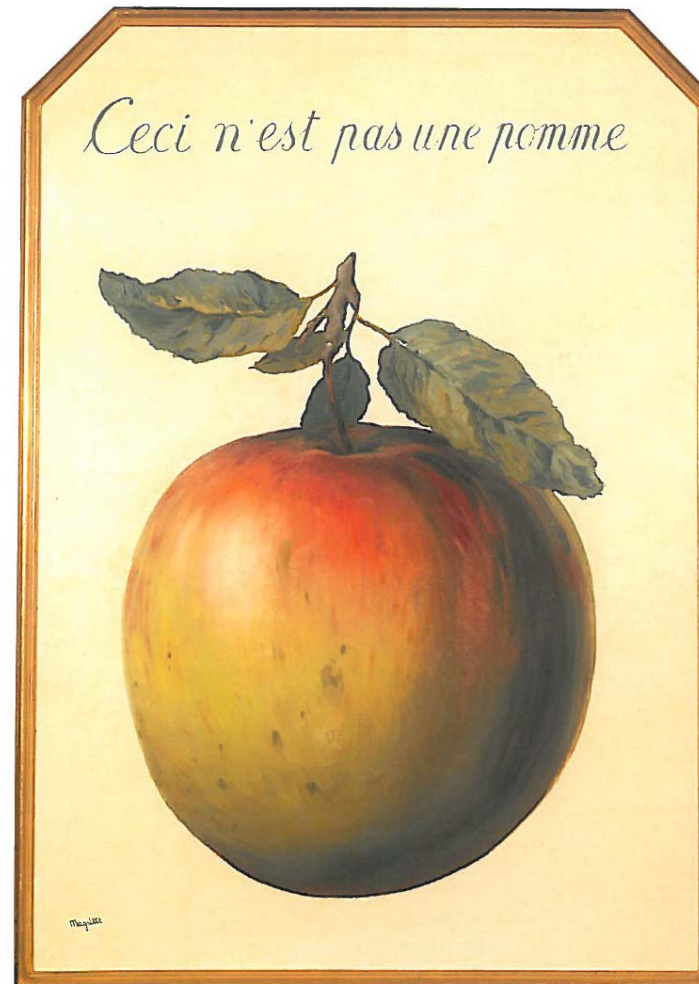


# Gemeinsame Fähigkeiten (CUP), die beiden Sprachen nutzen (Cummins 1979, 1992, 2000)



**Kinder müssen  
Begriffe erfahren  
können, um  
Konzepte zu  
bilden:**

**„Das ist kein Apfel“**



# Die Wurzeln des Sprachbaums müssen gut ausgebildet sein

- Sehen
- Hören
- Tasten
- Riechen
- Schmecken
- .....



**Sprache verwenden = Sprache  
entwickeln**

**Sprache nicht verwenden = Sprache  
abbauen**



- Den Alltag „sprachbewusst“ verbringen, denn er bietet viele Anlässe um Sprache zu benutzen
- Kinder brauchen Zeit und gute Sprachvorbilder
- Mehrsprachige Kompetenz ist anders als einsprachige Kompetenz



## **Vorlesen und darüber reden ist eine gute Strategie, um Sprache weiter zu entwickeln und Kinder für die Schule vorzubereiten**

- Vorlesen fördert vorschriftsprachliche Fähigkeiten
- Leseprojekt der PH Weingarten/Prof. Belgrad